

SWR - B e s t e n l i s t e

Oktober 2009

Die unten aufgeführten 30 Literaturkritikerinnen und -kritiker nennen monatlich - in freier Auswahl - vier Buch-Neuerscheinungen, denen sie „möglichst viele Leser und Leserinnen“ wünschen, und geben ihnen Punkte (15, 10, 6, 3). Die Addition ergab für den Oktober folgendes Resultat (in Klammern die Position der September-Bestenliste):

- 1.-2. PER PETTERSON: Ich verfluche den Fluss der Zeit** **76**
(-) Roman. Aus dem Norwegischen von Ina Kronenberger. **Punkte**
Carl Hanser Verlag, 240 Seiten, € 17,90*

Eine Mutter erfährt, dass sie Krebs hat. Sie zieht sich zurück, will niemanden um sich haben. Nur einer folgt ihr, der missratene Sohn, der keine Hoffnung erfüllt hat. Aber dann ist da noch das Gemeinsame: die Liebe zu Büchern, zu Filmen...

- STEPHAN THOME: Grenzgang** **76**
(-) Roman. Suhrkamp Verlag, 454 Seiten, € 22,80** **Punkte**

Alle sieben Jahre feiert man in Bergenstadt ein dreitägiges Volksfest, bei dem die historischen Grenzen abgeschritten werden - und Grenzen überschritten. Zwei stehen abseits: ein Lehrer, der an der Uni gescheitert und in seine Heimat zurückgekehrt ist, und eine Frau, getrennt lebend, in Sorge um die demenzkranke Mutter und den pubertierenden Sohn. Beim letzten Fest waren sie sich schon einmal begegnet...

- 3. ROBERTO BOLAÑO: 2666** **71**
(-) Roman. Aus dem Spanischen von Christian Hansen. **Punkte**
Carl Hanser Verlag, 1096 Seiten, € 29,90***

"In seinem dunklen, maelstromartigen Zentrum ist dieses monströse Buch die literarische Antwort auf eines der größten Massaker der jüngeren Zeitgeschichte: die Serie von Morden in der nordmexikanischen Stadt Ciudad Juárez. (...) Ein solches großes, unvollkommenes, überschäumendes Werk, das die Wunden und den Gestank so wenig scheut und eben deshalb geradezu unbändig der Lebenslust, auch der sexuellen, huldigt, ist Roberto Bolaños letzter Roman."
(Lothar Müller)

- 4. BRIGITTE KRONAUER: Zwei schwarze Jäger** **61**
(-) Roman. Klett-Cotta Verlag, 286 Seiten, € 21,90** **Punkte**

Alles beginnt mit einer missglückten Lesung in einem kleinen Schloss in einer Provinzstadt, in die sich eine Schriftstellerin durch Enthusiasmus und Versprechen hat locken lassen. Und dann geht noch eine Statue zu Bruch. Ein Buch voller Geschichten - wie die Scherben eines verlorenen Ganzen.

- 5. DAVID FOSTER WALLACE: Unendlicher Spass** **54**
Infinite Jest **Punkte**
(-) Roman. Aus dem amerikanischen Englisch von Ulrich Blumenbach.
Verlag Kiepenheuer & Witsch, 1552 Seiten, € 39,95***

1996 im Original erschienen, jetzt endlich auf Deutsch: ein amerikanischer Großroman. Es geht um nichts weniger als die Überwindung der alles verschlingenden Medien- und Unterhaltungswelt mit den Mitteln der Literatur. Ironisch, witzig und gleichzeitig von atemberaubender existenzieller Ernsthaftigkeit.

6. **DAVID GROSSMAN: Eine Frau flieht vor einer Nachricht** **48**
(-) Roman. Aus dem Hebräischen von Anne Birkenhauer. **Punkte**
Carl Hanser Verlag, 736 Seiten, € 24,90**

"Der Leser wird sich der schmerzlichen Intensität nicht entziehen können, die diesen meisterlichen Roman vom ersten Wort an imprägniert, ihm Kraft und Tiefe gibt und ihn zum großen Sehnsuchts- und Trauerbuch macht." (Sigrid Löffler)

7. **HERTA MÜLLER: Atemschaukel** **44**
(1.) Roman. Carl Hanser Verlag, 304 Seiten, € 19,90** **Punkte**

"Ich weiß, Du kommst wieder." Rumänien im Sommer 1944: In Siebenbürgen werden die Deutschen in Arbeitslager nach Russland deportiert. Unter ihnen der junge Oskar Pastior, Büchnerpreisträger 2006 und einer der großen Lyriker deutscher Sprache. Herta Müller erzählt seine Geschichte, die sie eigentlich gemeinsam schreiben wollten.

8. **PETER STAMM: Sieben Jahre** **43**
(4.) Roman. S. Fischer Verlag, 304 Seiten, € 18,95** **Punkte**

Ein Mann zwischen zwei Frauen: die (s)eine ist schön und intelligent, bei der anderen fühlt er sich lebendig. Wie funktioniert das Glück?

9. **TERÉZIA MORA: Der einzige Mann auf dem Kontinent** **38**
(-) Roman. Luchterhand Literaturverlag, 380 Seiten, € 21,95** **Punkte**

Ein Leben auf der schiefen Ebene: Im Beruf läuft es bei Darius Kopp nicht mehr richtig, die Beziehung strauchelt. Nur eines bleibt stabil - sein Selbstbewusstsein: Krise? Welche Krise?

10. **HUGO LOETSCHER: War meine Zeit meine Zeit** **36**
(-) Diogenes Verlag, 416 Seiten, € 21,90* **Punkte**

"Mit Kühnheit und Klarheit hatte Hugo Loetscher dieses Buch, das als Erzählstoff sein ganzes Leben enthält, in Reflexionen übers Sterben ausklingen lassen. (...) Einen Tag nachdem er das Buch voller Freude den Schwestern in der Intensivstation hergezeigt hatte, starb er, am Dienstag, dem 18. August, im Alter von 79 Jahren." (Andreas Isenschmid)

Persönliche Empfehlung im Oktober von Elke Schmitter (Berlin):

EILEEN CHANG: Das Reispflanzerlied

Roman. Übersetzt von Susanne Hornfeck.
Claassen Verlag, 224 Seiten, € 19,90

"Eine kühle, ergreifende Novelle aus dem frühkommunistischen China. Idealismus und Korruption, erste Liebe und alte Sitten, der Schritt nach vorn mit gebundenen Füßen. Das erste große Prosawerk der strengen Stilistin, die einsam und vergessen 1995 in Los Angeles starb und durch die Ang Lee-Verfilmung von "Gefahr und Begierde" postum weltberühmt geworden ist."(Elke Schmitter)

*** (vermutlich) schwierigere Lektüre
** (vermutlich) mittelschwere Lektüre
* (vermutlich) leichtere Lektüre

Diskussionssendung zur „Bestenliste“ im Hörfunk:

SWR2 Literatur

Dienstag, 6. Oktober um 22.05 Uhr

über Bücher der Oktober-Bestenliste diskutieren

Agnes Hüfner, Elmar Krekeler, Hajo Steinert; Moderation: Sigrid Löffler

Literatur im Fernsehen:

Freitag, 2. Oktober um Mitternacht im SWR Fernsehen

Wiederholung am Samstag, 19. Dezember um 9.30 Uhr in 3sat

„Literatur im Foyer“ mit Felicitas von Lovenberg

"Die Erfindung der Freiheit" – Friedrich Schiller zum 250. Geburtstag

Gäste: Friedrich Dieckmann, Felicitas Hoppe, Sibylle Lewitscharoff und Rüdiger Safranski

Sonntag, 4. Oktober um 10.15 Uhr in 3sat

(Wiederholung vom 25. September)

„Literatur im Foyer“ mit Thea Dorn

Gäste: Wolf Haas und Heinrich Steinfest

Freitag, 9. Oktober um Mitternacht im SWR Fernsehen

„Literatur im Foyer“ mit Thea Dorn

Gäste: Ulla Hahn und Herta Müller

Dienstag, 13. Oktober um 23.30 Uhr im SWR Fernsehen

Wiederholung am Sonntag, 18. Oktober um 10.15 Uhr in 3sat

"Literatur im Foyer EXTRA" mit Felicitas von Lovenberg

Gäste: Thomas Glavinic, Ijoma Mangold, Amos Oz, Denis Scheck, Norbert Scheuer und Peter Stamm

Freitag, 23. Oktober um Mitternacht im SWR Fernsehen

"Literatur im Foyer" mit Thea Dorn

Gast: Peter Sloterdijk

Freitag, 30. Oktober um Mitternacht im SWR Fernsehen

Wiederholung am Sonntag, 8. November um 10.15 Uhr in 3sat

"Literatur im Foyer" mit Thea Dorn

Gäste: Reinhard Mehring und Ferdinand von Schirach

<http://www.SWR.de/bestenliste>